



# GEIER

autonomes Weihnachts-Flugl für die Fachschaft  
Mathe/Physik/Info

21. Dezember Nr. 189

Geier-Redaktion c/o FS I/1 · Kármánstr. 7 · geier@fsmpl.rwth-aachen.de · http://www.fsmpl.rwth-aachen.de/  
Verantwortliche RedakteurInnen: Felix Reifdl, Fernando Sanchez Villanil, Marlin Frickenschmidt, Felix León Glaser, Rolf Jürgen Cornelius Aschermann

++ 313394 ++ uní tuete mit mehr kondomen ++ rewe bonuskarte ++ haben wir frauen hier? ++ ein halbsatz noch ++  
das muss man als absolvent wissen (aachener grenzsteine) ++ oh, wir teilen sie uns ++ die ist das entscheide  
nde ++ immer diese nazi vergleiche hier ++ el aids ++ mediziner aggressionen ++ wie heisst noch mal der 7. mon  
at ++ ich hab was fuer die termine, das ist ein bild! ++ mein fahrrad klappert, schreibt doch darueber ++ f11  
ist feststehender begriff fuer fail ++ you can leave your socket on ++ da war ich nicht mehr herr meiner ext  
remitaeten ++ stempelkampf in den fachschaftsraeumen ++ felix geht nach hause und wíchst jetzt den server ++  
du stehst neben drei(!) muelleimern und haeltst mir deinen muell hin?! ++ ++

## Weihnachtshaikus

Weihnachtsmarkt ist da:  
Glühwein, eklíges Essen,  
Kapitalismus!

Weihnachtsbaum: blau, weiß.  
Exzellenz in stiller Nacht.  
Mit Schutzgeld bezahlt.

## NUR FÜR ECHTE MÄNNER!

Mindestens 1,75 g $\rho$ ß, 80 Kílo reine Muskelmasse, keine Brillenschlange, einen Marathon láuftst du in 2:05? Für echte Männer wie dich kann folgendes Urteil nicht unbekannt sein: T1 und danach éingezogen werden. Und für so manch einen mag das wie ein Todesurteil klingen<sup>a</sup>, oder vielleicht auch nur wie ein Grund sich ernsthaft Sorgen um sein Studium zu machen. Denn einen Antrag auf Rückstellung wegen besonderer Härte lässt die Bundeswehr nicht immer zu, wenn man nicht schon mindestens im dritten Semester studiert. Und wer jetzt keinen netten Hausarzt hat, der einem eine chronische Urticaria, einen Knieschaden und Asthma bescheinigt, damit man die zweite Musterung mit T5 besteht<sup>b</sup>... nun, der hat einen Rektor und einen AStA!

Unsere Magnifizenz hat nämlich persönliche Hilfe für solche Studierenden angeboten, denn die Élite von Morgen soll doch nicht im Dreck herum $\rho$ bben müssen... Also keine Panik schieben, wenn man t $\rho$ tz harter Schale einen weichen Kern hat, sondern sich einfach beim AStA melden. Der gibt Deine Kontaktdaten dann an den Rektor weiter, und der lässt dann mal seine Muskeln<sup>c</sup> spielen. Ob das etwas bringt, kann natürlich niemand garantieren - aber einen Versuch ist das echten Männern doch allemal wert! *MustermenschGeier Felix*

a Keine Angst, alles wird gut!

b Oder durchfállt, oder wie auch immer man das jetzt nennen will

c Read: Verbindungen<sup>d</sup>

d Nein liebe Burschenschaftler, ihr seid nicht gemeint!

## Nur zum Schein

Die Info-Kúken mussten unlángst ihre  $\tau$ glichkeit bezüglich des Erwerbs der Zulassung zur Teilnahme an der Klausur im Fach "Technische Informatik" beweisen<sup>a</sup>. Wie durchaus nicht unüblich für den Lehrstuhl der Leere von den eingebetteten Systemen war dabei die Abbildung aus dem Restring  $Z_{91}$  der erreichten Punkte in den Körper  $\mathbb{F}_2$  des Bestehens nicht direkt ersichtlich. Wir vom Geier haben die Mathebücher<sup>b</sup> gewálzt und Erschreckendes hat sich vor unseren Augen abgespielt: nach dem üblichen Kriterium (50% der Punkte zum Bestehen) wären 63% der Studenten die Teilnahme am Leistungsnachweis in der Vorlesung "Technische Informatik" verwehrt geblieben! Da derartige natürliche Selektion doch eventuell für Unmut unter den Studierenden gesorgt hätte, musste die Grenze natürlich entsprechend angepasst werden.<sup>c</sup> Nach dieser leichten Änderung wird nun nur noch knapp unter 5% der Studierenden die Zulassung verweigert. Ganz schöne Verbesserung, oder? An dieser stelle eine Gratulation an den Lehrstuhl 11 der es mal wieder geschafft hat mit ihrem Witz und ihrer Genialität den Tag zu retten.<sup>d</sup> Man könnte natürlich auch mal andenken, Klausuren zu stellen, die nicht ständig nach unten korrigiert werden müssen... *IrrelevanzGeier Cornelius*

a gemeinhin bekannt als "Scheinklausur"

b ihm \*hust\* Dreisatz

c 20 von 90 Punkten

d kind of...

## Weitere Weihnachtshaikus

Geschenke kaufen  
alle Jahre wieder neu  
schon wieder Socken.

Weihrauch, Myrrhe, Gold.  
Ein Heiland sie zu knechten.  
Christentum ist Krieg.

## Termine

- 24.12., Traditionell abends: GESCHENKEEEE!
- ∞ Mo 19<sup>00</sup> Uhr, Fachschaft: Fachschaftssitzung.
- ∞ Mo-Fr 12–14<sup>00</sup> Uhr, Fachschaft: Fachschafts-Sprechstunde.  
In den Ferien seltener.
- ∞ Überall: 22<sup>00</sup> Uhr-Schrei.

## Jahreszeitstimmung

Es ist mal wieder so weit. Die Plätzchen<sup>a</sup> sind verdrückt, die Geschenke endlich besorgt<sup>b</sup> und die Ferienplanung gemacht. Ein paar Fragen sind dennoch bisher ungeklärt. Warum habe ich am Mittwoch, den 23., noch bis 19 Uhr irgendeine blöde<sup>c</sup> Veranstaltung? Warum kann ich mich nicht besinnlich aufs Christkind einstellen, sondern muss noch ganz ganz viele Aufgaben bearbeiten und fertig machen? Und warum steht in meiner Ferienplanung eigentlich an so vielen Tagen "Lernen"? Ich habe mich auf die Suche begeben und ein paar Antworten gefunden. Frage Nummer 1 ist leicht geklärt: damit es mitten in der Woche, an einem Donnerstag, wieder losgehen kann. Logisch, wir sind Elite und Ferien sind Krieg. Alles klar. Kotz. Frage Nummer zwei und drei lassen sich dagegen zusammengefasst beantworten: die Klausurenphase ist gefühlt drei Monate eher als letztes Jahr. Entsprechend sollte man eigentlich jetzt schon anfangen mit dem Lernen<sup>d</sup>, oder besser gestern schon. So bleibt das Fest nur ein schwacher Trost in stressigen Zeiten. Aber hey, zwei Wochen Ruhe von langweiligen Vorlesungen sind immer noch besser als nix. Zwei Wochen ohne Geier sind dagegen ziemlich grausam, aber ihr werdet es überstehen. Wir sehen uns im nächsten Jahr!

Weihnachtsgans Geier Martin

a Kekse der Korpulenz, -5 Konstitution, +20 Lecker!

b Oh, haben wir dich da gerade an etwas erinnert? Los, lauf, in der Stadt findest du sicherlich noch was Sinnloses für deine Lieben!

c Lies: wichtige

d Auch ganz ohne lustig formulierte Weihnachtsaufgaben<sup>e</sup>

e Herr Vöcking hat uns immer noch nicht erklärt, was eine Nichtdeterministische Turingmaschine zur *utenplanung* dem Weihnachtsmann helfen soll, wenn die Rentiere laut Tarifvertrag nur 23042 Meilen und damit nicht mal um den gesamten Erdball fliegen können

## Noch mehr Weihnachtshaikus

Heute keinen Bock?  
Kann man auch später machen?  
Wiedervorlage!

Wer schon ein A schreibt,  
muss auch einen Kreis machen  
und zwar drumherum!

## Ein letztes Weihnachtshaiku

Der Weihnachtsmann kommt,  
jährlich schon im Oktober.  
Beiß ihm den Kopf ab!

## Recht und Ordnung

Wie ihr vielleicht mitbekommen habt, haben wir auf der letzten<sup>a</sup> Vollversammlung eine neue Fachschaftsordnung beschlossen. Nun ist sie erheblich lesbarer als zuvor, denn einige veraltete Passagen wurden aktualisiert oder allgemeiner formuliert. So weit so gut.

Wie so üblich werden Fachschaftsordnungen wie unsere nun einmal in den Amtlichen Bekanntmachungen der RWTE<sup>2</sup>H Aachen veröffentlicht. Und wie das Leben so spielt, hatte die Rechtsabteilung daran etwas zu meckern - aber diesmal nicht aus irgendwelchen echten juristischen Gründen, sondern weil sie darin die Ernsthaftigkeit der Bekanntmachungen sowie die Seriosität Ihrer Eminenz Herr Univ.-Prof. Dr.-Ing. Ernst Schmachtenberg<sup>b</sup> gefährdet sahen.

Besonders albern daran ist ja, dass den Rechtsverdrehern unter anderem unsere Präambel sauer aufstößt. Die ist nämlich keinesfalls neu, sondern ein traditionsreicher Teil unserer FSO. Und sie wurde auch schon zuvor in den Amtlichen Bekanntmachungen veröffentlicht, zuletzt am 28.10.2008, also vor über einem Jahr:

"Weit draußen in den unerforschten Einöden eines total aus der Mode gekommenen Ausläufers des westlichen Spiralarms der Galaxis leuchtet unbeachtet eine kleine gelbe Sonne. Um sie kreist in einer Entfernung von ungefähr einer A.E. ein absolut unbedeutender, kleiner, blaugrüner Planet, dessen vom Affen abstammende Bioformen so ernstlich primitiv sind, dass sie Ordnungen und Paragraphen noch immer für eine unwahrscheinlich tolle Erfindung halten. Alle Affen? Nein, die Fachschaft Mathematik/Physik/Informatik versucht, wenigstens ein bisschen Unsinn in das Ganze zu bringen."

Wozu verzögern die Rechtsverdreher also die Veröffentlichung und damit auch das Inkrafttreten unserer neuen FSO? Haben die Jungs vielleicht zu wenig Arbeit? Meinen die wirklich, sie könnten uns unsere Präambel wegnehmen? Dafür wird wohl kaum eine Mehrheit auf einer Vollversammlung zu finden sein. Wir haben ein Recht auf unsere Ordnung!

TraditionsGeier Martin

a unordentlichen

b Weil der das ja unterschreiben<sup>c</sup> muss, OMG!

c Ihr könnt euch sicherlich ausmalen, wie viel Scheiß der tagtäglich unterschreiben muss, sonst wäre die RWTH ein Paradies<sup>d</sup>

d Dann hätten wir endlich unsere individuellen Massagesessel im Audimax...

